

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
(VO (EU) Nr. 453/2010)



Wall Chemie GmbH

## WALLOXEN OA 20

Druckdatum: 25.3.2011

Erstelldatum : 12.11.2010  
Revisionsdatum : -----  
Ausgabe1/ak Seite 1 von 6

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS:

- 1.1 **Produktidentifikator des Stoffs/Gemischs :** Fettamin polyglykoether  
**Handelsname:** WALLOXEN OA 20  
**REACH Registrierungsnr.:** Die Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung, Artikel 23, ist noch nicht abgelaufen
- 1.2 **Relevante Verwendung des Stoffs/Gemischs :** industriell  
1.2.1 **Identifizierte Verwendung: Industrie:** Lagern, Mischen, Umfüllen, Verarbeiten, Formulieren  
1.2.2 **Verwendungen von denen abgeraten wird :** Siehe Kapitel 16 für eine allgemeine Übersicht
- 1.3 **Bezeichnung des Unternehmens :** **Wall Chemie GmbH, Am Selder 25, D-47906 Kempen**  
**Telefon:** ++49 (0) 2152- 89990 **Telefax:** ++49 (0) 2152- 516751 **E-mail :** sicherheit@wall-chemie.de
- 1.4 **Notrufnummer :** ++49 (0) 2152 - 89990 Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.  
Giftdienstleistungen Nord ++49 (0) 551 - 19240 24 h-Auskunft

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 **Einstufung des Stoffs/Gemischs :** Das Produkt ist als gefährlich im Sinne der gültigen Rechtsvorschriften eingestuft.
- 2.2 **Kennzeichnungselemente :** Fettamin polyglykoether

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
Gefahrenklassen/- kategorien	Signalwort	Gefahren-piktogramm(e)	
Akute Toxizität, Kat. 4 Hautätzend, Kat. 1B Aquatisch akut, Kat. 1	Gefahr	GHS 05 GHS 07 GHS 09	
<b>Gefahren-hinweis(e)</b>	H 302	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken	
	H 314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden	
	H 400	Sehr giftig für Wasserorganismen	
<b>Sicherheits-hinweis(e)</b>	P 273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden	
	P 280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.	
	P 301 + P 312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen	
	P 302 + P 352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen	
	P 303 + P 361 + P 353	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.	
P 305 + P 351 + P 338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen		
<b>Richtlinie 67/548/EWG</b>			
Gefährlichkeitsmerkmale	R-Sätze		
Ätzend, C Umweltgefährlich, N	22, 34, 50	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Sehr giftig für Wasserorganismen.	

### 2.3 **Sonstige Gefahren : --**

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1 **Angaben zum Stoff/Gemisch :**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Gewichts%	Bemerkungen
Fettaminpolyglykoether	26635-93-8	NLP: 500-048-7	ca. 100	Die Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung, Artikel 23, ist noch nicht abgelaufen





**WALLOXEN OA 20**

Erstelldatum : 12.11.2010  
Revisionsdatum : -----  
Ausgabe1/ak Seite 3 von 6

Druckdatum: 25.3.2011

Biologische Grenzwerte:

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Arbeitsstoff	EG- Nr.	CAS -Nr.	Parameter	Grenzwert	Untersuchungs- material	Quelle	Bemerkung
BGW (DE)								

**8.1.1.2 Zusätzliche Expositionsgrenzwerte unter Verarbeitungsbedingungen:**

**8.1.1.3 DNEL/DMEL und PNEC-Werte : --**

DNEL / DMEL			Expositions- weg	Expositions- häufigkeit	Kritische Komponente	Bemerkung
Arbeitnehmer		Verbraucher				
Industrie	Gewerbe					
			Oral	Kurzzeit (akut) Langzeit (wiederholt)		
			Dermal	Kurzzeit (akut) Langzeit (wiederholt)		
			Inhalation	Kurzzeit (akut) Langzeit (wiederholt)		
PNEC			Expositions- weg	Expositions- häufigkeit	Kritische Komponente	Bemerkung
Arbeitnehmer		Verbraucher				
Industrie	Gewerbe					
			Wasser	Kurzzeit (einmalig) Langzeit (kontinuierlich)		
			Boden	Kurzzeit (einmalig) Langzeit (kontinuierlich)		
			Luft	Kurzzeit (einmalig) Langzeit (kontinuierlich)		

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition: --**

**8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:**

**8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung :**

**Augen-/Gesichtsschutz:** dicht schließende Schutzbrille (EN 166) \*

**Handschutz :** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374), z.B. Nitrilkautschuk  
Minstdurchbruchzeit : > 120 min, Schichtdicke : 0,5 mm \*

**Atemschutz : --**

**Körperschutz :** Schutzkleidung empfohlen \*

\* Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Expositionsdauer, Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel ist mit deren Lieferanten abzuklären.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften (Aussehen) :**

**Aggregatzustand :** flüssig **Farbe :** gelblich **Geruch :** charakteristisch

**9.1.1 Sicherheitsrelevante Basisdaten :**

	Wert	Methode	Bemerkung
<b>Zustandsänderung [°C]</b>	Stockpunkt : ca. - 5		
<b>Flammpunkt [°C]</b>	> 135	DIN 51376	
<b>Zündtemperatur [°C]</b>	nicht anwendbar		
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	nicht anwendbar		
<b>Explosionsgrenzen [UEG/OEG, %]</b>	nicht anwendbar		
<b>Dampfdruck bei 20°C [hPa]</b>	< 0,1		
<b>Dichte bei 20°C [g/cm³]</b>	ca. 0,91		
<b>Löslichkeit bei 20°C [g/l]</b>	praktisch unlöslich		
<b>pH-Wert bei 20°C [1%ig in Wasser]</b>	ca.9,0 - 11,0		





**WALLOXEN OA 20**

Erstelldatum : 12.11.2010  
Revisionsdatum : -----  
Ausgabe1/ak Seite 5 von 6

Druckdatum: 25.3.2011

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT) Nach wiederholter Aufnahme	Spezifische Wirkungen	Betroffene Organe	Bemerkung
Subakut orale Tox.			keine Daten
Subakut dermale Tox.			keine Daten
Subakut inhalative Tox.			keine Daten
Subchronisch orale Tox.			keine Daten
Subchronisch dermale Tox.			keine Daten
Subchronisch inhalative Tox.			keine Daten
Chronisch orale Tox.			keine Daten
Chronisch dermale Tox.			keine Daten
Chronisch inhalative Tox.			keine Daten

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) : Nicht krebserzeugend nach Anhang II GefStoffV.**

**11.1 Erfahrungen aus der Praxis**

Einstufungsrelevante Beobachtungen: -- Sonstige Beobachtungen: --

**11.2 Allgemeine Bemerkungen: --**

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

**12.1 Ökotoxizität :**

Aquatische Toxizität	Wirkdosis	Expositions-dauer	Spezies	Methode	Be-wertung	Be-merkung
Akute Fischtoxizität	LC50	96 h			< 1 mg/l	Analogie
Akute Daphnientoxizität	EC50	48 h			< 1 mg/l	Analogie
Akute Algentoxizität	IC50	72 h			< 1 mg/l	Analogie

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit :**

**Bioabbaubarkeit :**

Negative ökologische Auswirkungen sind nach derzeitigem Kenntnisstand nicht zu erwarten. \*

\* Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder Prüfergebnissen ähnlicher Produkte. (Analogieschluß)

Abbaurrate (%)	Zeit (d)	Methode	Bewertung	Bemerkung
> 60	28	OECD 301 F	Leicht biologisch abbaubar	Literatur

**12.3 Bioakkumulationspotenzial : keine Daten**

**Biokonzentrationsfaktor (BCF) : keine Daten**

**Langzeit-Ökotoxizität : keine Daten**

**12.4 Mobilität:**

**Bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente: keine Daten**

**12.5 Ergebnis der PBT-und vPvB-Beurteilung : keine Daten**

**12.6 Andere schädliche Wirkungen: keine Daten**

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**13.1 Verfahren zur / Abfallbehandlung :** Bei Beachtung der gesetzlichen Vorschriften mit Hausmüll verbrennen oder einer Sondermülldeponie zuführen.

**Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnung gemäß AVV :**

**Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnung gemäß EAKV :**

Die Angabe einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist nicht möglich, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
(VO (EU) Nr. 453/2010)



Wall Chemie GmbH

## WALLOXEN OA 20

Druckdatum: 25.3.2011

Erstelldatum : 12.11.2010  
Revisionsdatum : -----  
Ausgabe1/ak Seite 6 von 6

**Verpackungen :** Siehe Produkt  
**Empfohlenes Reinigungsmittel :** Wasser

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

	UN-Nr.	Klasse	Korrekte Bezeichnung des Gutes/Proper Shipping Name	Verpackungsgruppe	Bemerkungen
ADR	2735	8	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (enthält Oleylamin ethoxyliert,)	III	Beförderungskategorie : 3 Tunnelbeschränkung : E UMWELTGEFÄHRDEND
RID	2735	8	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (enthält Oleylamin ethoxyliert,)	III	
IMDG	2735	8	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.(contains Oleic amine ethoxylated,)	III	MARINE POLLUTANT
ICAO/IATA	2735	8	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.(contains Oleic amine ethoxylated,)	III	

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN :

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :** Wassergefährdungsklasse : 2 (VwVwS vom 17.05.1999)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung :** Die Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung, Artikel 23, ist noch nicht abgelaufen

### 16. SONSTIGE ANGABEN

# Daten gegenüber der Vorversion geändert

**16.1 Wortlaut der R- und H-Sätze unter Abschnitt 3 :**

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken  
R 34 Verursacht Verätzungen

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen

H 400 Sehr giftig für Wasserorganismen

**16.2 Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung :**

**16.3 Weitere Informationen :**

**Datenblatt ausstellender**

**Bereich :**

Gruppe Produktsicherheit

**Ansprechpartner :**

Dr. Dieter Kawka / Dr. Astrid Kawka (Anschrift siehe Seite 1)

*Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.*